



**MARCHIVUM**

MANNHEIMS ARCHIV  
HAUS DER STADTGESCHICHTE  
UND ERINNERUNG



## **MARCHIVUM Druckschriften digital**

### **Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943 1925**

236 (23.5.1925) Mittag-Ausgabe

[urn:nbn:de:bsz:mh40-219483](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-219483)







über den Abwehrkampf gegen die Ausschaltung des Lebensmittel-Einzelhandels aus der Warenversorgung und über den Kampf gegen die kommunale Getränkesteuer.

Das Programmheft enthält einen von Prof. Dr. Walter verfassten Beitrag über Mannheim mit Illustrationen.

\* Der Ausflugsverkehr am Himmelfahrtstag war, wie mitgeteilt, enorm. Im hiesigen Hauptbahnhof wurden 10-12 000 Fahrkarten verkauft.

\* Mannheimer Spargelmarkt. Die das Städtische Nachrichtenamt berichtete, war die Beschäftigung des Spargelmarktes am Mittwoch recht gut.

\* Todesfall. Gestern morgen ist Bauingenieur Paul Bretznagel, der im Bauwesen eine führende Stellung einnahm, nach längerem schweren Leiden im Alter von 45 Jahren aus dem Leben geschieden.

Theater und Musik

\*) Zu den historischen Kammerkonzerten in Bruchsal, Kardinal Damian Hugo von Schönborn, der kunstsinigste Erbauer des Bruchsaler Schlosses, war nicht nur ein genialer Baubauer, sondern auch ein bewährter Musikfreund.

\*) Männer-Vollorchester. In Männer ist jetzt auch die medizinische Fakultät eröffnet worden, jedoch Männer nun Volluniversität ist. Gegründet im Jahre 1773, betraf die Universität Männer ursprünglich nur die beiden theologischen Fakultäten und eine philosophisch-naturwissenschaftliche.

\*) Mannheimer Künstler auswärts. Wie uns aus Göttingen gemeldet wird, haben die Erfolge der Konzerte, die der Mannheimer Reichsbeamte Hermann, ein Schüler Wilh. Reuberger (Mannh.) und Robert Hermanns (Theater), an der Spitze der dortigen Musikgemeinschaft veranstaltet hat, Professoren der Universität bewegen, eine „Gesellschaft der Freunde neuer Kunst“ ins Leben zu rufen, mit deren Leitung Reichsbeamte Hermann betraut wurde.

Veranstaltungen

\*) Theaterabend. Als nächste Schauspiel-Neuheit findet demnächst im Neuen Theater die Uraufführung des Lustspiels „Liesl von der Pfalz“ von Presber und Stein statt.

\*) Friedrichspark. Die regelmäßigen Konzerte haben das noch eingetragene schöne Wetter wegen bereits ihren Anfang genommen.

\*) Standskonzert in Waldhof. Das Blas- und Streich-Orchester Mannheimer Waldhof (ehem. Feuerwehrkapelle) hält unter Leitung des Herrn Paul Boes auch in diesem Jahre für die Einwohner des Waldhofs und der Gartenstadt Standskonzerte ab.

\*) Neues Leben im Künstlertheater „Apollo“. Direktor Rachas hat sich der denkbar besten Verbindungen mit der Ober-, Ober- und Unterwelt. Er besitzt den Reiz der Operette („Sirocco“) und verleiht ihm mit dem Reiz der Satire („St. Johanna“).

Kommunale Chronik

Kleine Mitteilungen

Bei der Beratung des städtischen Haushaltsplanes durch den Bürgerausschuss hat sich Oberbürgermeister Gündert in einer Ansprache hervorgehoben, daß nach den Plänen des Württembergischen Finanzministeriums eine ganz bedeutende geldliche Verschlechterung für die Städte zu erwarten ist.

Der Bürgerausschuss hat mit 30 Stimmen gegen 28 Stimmen dem Antrag des neu gewählten Bürgermeisters Dr. Kraus zugestimmt.

Aus dem Lande

\*) Schwetzingen, 22. Mai. Auf der gestrigen Hundeaussstellung waren nahezu 400 Tiere vorgeführt, darunter allein 134 Schäferhunde, um die sich die meisten Beobachter interessierten.

\*) Von der Bergstraße, 23. Mai. In unserer Landwirtschaft ist z. Z. Hochbetrieb. Zu den mannigfachen Außenarbeiten, die sich bereits aufgetan, tritt das „Segen“, d. h. das Bepflanzen der Rüben- und Tabak-Sämlingen aus den Gariengütern in das freie Ackerland.

\*) Schwetzingen, 23. Mai. Wie im Allgemeinen ersichtlich, steht Eberbach vor seiner Jubiläumsgewerbe-Ausstellung.

Berichtszeitung

Amtsgericht Mannheim

Vorsitzender: Oberamtsrichter Schmidt. Vertreter der Anwaltschaft: Referendar Stiefel.

Der 23jährige ledige Kaufmann Wilhelm Friedrich Reber hier hatte am 5. April 1925 einen schlimmen Tag. In Freundeskreisen war er bei einer festlichen Rustateller und anderen starken Getränken in hohem Grade angeheitert worden.

Gut und billig kaufen Sie Wäsche und Wäschestoffe im Spezialgeschäft E. Speck C. I. 7 Ecke Breitestrasse Gegründet 1887 Tel. 6881 250

offenbaren. Von der Heimatsprache ging sein Dichtertum aus; er gab dem Dialektgedicht Naturfarbe und Naturton des Volksliedes, dessen Sprachmelodie er meisterlich beherrschte.

\*) Der diesjährige Bundestag der deutschen Architektinnen findet vom 18. bis 23. Juni in München statt. In einer öffentlichen Versammlung im Künstlerhaus wird der stellvertretende Vorsitzende Wilhelm Kröger (Hannover) über die Bedeutung der freien Berufe in der Volkswirtschaft sprechen.

Literatur

\*) Frank Thiel: Der Kampf mit dem Engel. Engelhorn's Romanbibliothek, 28. Reihe, Band 12/13; Verlag J. Engelhorn's Nachf., Stuttgart. Der Verlag kann mit Recht stolz darauf sein, einem Dichter wie Frank Thiel in den letzten zwei Jahren zur unbedingten Geltung verholfen zu haben.

Kunst und Wissenschaft

\*) Die Ausstellungen in der Mannheimer Kunsthalle. Die beiden mit viel Interesse aufgenommenen Ausstellungen „Wirtschaftliche Kunst“ (Medaillen, Plaketten, Kleinplastik) und „Jüngere deutsche Impressionisten“ werden noch bis zum 2. Juni geöffnet.

### Sportliche Rundschau

#### Pferderennen zu Hahloch

Am 22. d. M., so auch in diesem Jahre hielt der Rennverein Hahloch am Himmelfahrtstage einen Renntag ab, der in jeder Hinsicht befriedigte. Prachtvolle, prächtigste große Zuschauermassen aus der näheren und weiteren Umgebung von Hahloch — besonders Mannheim war mit einem größeren Kontingent Sportinteressenten vertreten — auf dem waldumäumten, ideal gelegenen Hahlocher Rennplatz. Das Gelände befand sich in tadelloser Verfassung und die Stallbesitzer zögerten daher nicht, alles Pferdematerial, das ihnen zur Verfügung stand, an den Start zu bringen. Es gab daher mit Ausnahme des Freiz-Gel-Gebührens-Rennen — in diesem Rennen liefen nur drei Pferde — Niefensfelder. Das dritte Rennen vereinigte nicht weniger als 22 Pferde am Start, so daß dieses Trabfahren in zwei Abteilungen gefahren werden mußte. Auch im Preis von der Pfalz fanden sich 16 Pferde am Ablauf ein. Ein erhöhter Reiz fand die Veranstaltung dadurch, daß in diesem Jahre zum erstenmale zwei Rennen für Vollblutpferde referiert worden waren. Der sonst zweifelhafte Wert dieser beiden Rennen wurde leider im Preis vom Rehbach, durch einen peinlichen Zwischenfall herabgemindert. Vom Ablauf bis zur ersten Hürde lag das Feld geschlossen beieinander. Hier wäre Strumen mit Rosal im Sattel beinahe zu Fall gekommen. Rosal erklärte nach dem Rennen, er sei von Möller, der Sedalla ritt, unfair geschitten worden. Bei der vierten Hürde versuchte Möller, nach Auguste Wortmanns, der mit Le Verkauf das Rennen bestritt, dasselbe Mondeer bei ihm und am Steinwall konnte man deutlich Möllers Absicht erkennen. Wortmann nochmals zu schneiden. Dieser die Gefahr ersehend, griff nun zu einem Mittel, das menschlich betrachtet, vielleicht berechtigt ist, jedoch sportlich niemals gutgeheßen werden kann. Er schlug Möller mit der Peitsche über den Kopf, jedoch Möller eine leicht blutende Wunde an der Stirn davontrug. Der daraufhin eingeleitete Protest wurde mit der Begründung abgelehnt, daß durch das unqualifizierbare Verhalten Wortmanns das Rennen nicht beeinträchtigt worden sei, da das glänzende Finish Möllers erkennen ließ, daß er noch völlig Herr über sein Pferd gewesen sei. Wortmann wurde mit 200 Mark bestraft und der Vorfall ist der Obersten Rennbehörde zur Begutachtung übermittleit worden. Sonst hatten die Rennen einen guten Verlauf und der gebotene Sport befriedigte allgemein. Die Wettdingeit am Totalisator war sehr rego, doch wollte es hier mit der sonst tadellos funktionierenden Organisation nicht recht klappen. Die höchste Siebquote wurde im dritten Rennen mit 50:10 und die höchste Platzquote im ersten Rennen mit 33:10 gezahlt.

**Preis von der Pfalz, Flachrennen, Distanz 1600 Meter.** 1. Herrn Joh. Klefsteins Olga (Bel.); 2. Herrn W. Stephans Fritz (Bel.); 3. Herrn W. Stephans Fritz (Bel.). Ferner liefen: Freundin II, Hero, Siegfried, Moler, Erna, Felix, Elsa, Woppel, Keffe, Bielel, Bella, Jupiter. Zeit: 1:58 Minuten. Richterpruch: 3—5—3. Tot: Sieg: 40:10; Platz: 14, 13, 53:10. Am Ablauf 16 Pferde. Trotz des großen Heides gibt es nur einen Fehstart und das Rudel begibt sich unter Führung von Olga auf die Reife und kann dieselbe leicht mit drei Längen gegen Rothaar und Fritz als erster durchs Ziel gehen.

**Preis von der Haardt, Flachrennen, Distanz 1600 Meter (Vollblutrennen):** 1. Herrn R. Wägigs Rodedame (Fabel); 2. Herrn G. H. Feilers Trapper (Behe); 3. Herrn R. Wägigs Capland (Rauemann). Ferner liefen: Domino, Sonntagstrube, Luise, Pippin. Zeit: 1:46 Minuten. Richterpruch: 1—3—Kopf. Tot: Sieg 14:10; Platz 13, 12, 21:10. Sonntagstrube sorgte für rasche Fahrt, dichtauf gefolgt von Trapper, Rodedame und Domino. Gegenüber der Leihbühne setzt sich Rodedame an die Spitze und behält diese sicher bis ins Ziel. Trapper und Capland liefern sich einen äußerst scharfen Kampf, den Trapper mit Kopf für sich entscheidet.

**Preis von Hahloch, Trabfahren, Distanz 2000 Meter.** 1. Abteilung: 1. Herrn Andreas Schellers Ray; 2. Herrn Theodor Marx Hottweg; 3. Herrn Karl Sch. Veders Sophie. Ferner liefen: Elsa, Krude, Johanna, Riesel, Rosi, Rheingold, Nora. Richterpruch 3 — Hals. Tot: Sieg 50:10; Platz: W, 13, 22:10. Ray kommt gut vom Start und gewinnt das Rennen wie er will. 2. Abteilung: 1. Herrn A. Niefers Sallu; 2. Herrn Kuitbit Kraus Amanda; 3. Herrn Wilhelm Scheuers Hellas. Ferner liefen: Hans, Flora, Reia, Anita, Mia, Rita, Verres, Kaufel. (Da das Rennen der zweiten Abteilung aufleht gefahren wurde, war es nicht mehr möglich, die Sieg- und Platzquoten zu erhalten.)

**Wichtiges Substrennen: Flachrennen, Distanz 1400 Meter.** 1. Herrn Jakob Haug's Hildegard (Fleklein); 2. Herrn Jakob Haug's Morgenstern (Veifer); 3. Herrn Dr. Handrids Nibel (Veifer). Ferner liefen: Elsa, Felix, Hero, Keffe, Hann, Riesel, Somie. Zeit 1:42 Minuten. Richterpruch 1 — 3 — Weile. Tot: Sieg 10:10; Platz: 10, 10, 10:10. Das Hauptrennen des Tages vereinigte 10 Bewerber am Start. Hildegard und Morgenstern liefen ein Rennen für sich und belegen ohne Kampf den ersten und zweiten Platz. Nibel als dritter kommt acht Längen hinter ein.

**Preis-Gel-Gebührensrennen: Hürdenrennen, Distanz 2500 Meter.** 1. Herrn Anton Veits Perle; 2. Herrn Anton Veits Kallenaue II. (Möller); 3. Herrn Heinrich Strickers Salome (Schlatter jun.). Es liefen drei Pferde. Zeit 4:30 Minuten. Richterpruch Weile — Weile. Tot: Sieg 12:10. Dieses Rennen gestaltete sich trotz der geringen Teilnehmerzahl sehr abwechslungsreich. Schon am Start blieb Kallenaue II. stehen und die beiden anderen Pferde waren schon fast eine halbe Distanz voraus, ehe Kallenaue angertren werden konnte. An jeder Hürde schaute das Pferd und mußte erst zwei bis dreimal angertren werden. Inzwischen waren Perle und Salome bis vor die Tribüne gekommen, wo es eine Hürde zu nehmen galt. Schlatter auf Salome führte sein Pferd so leicht, daß es zum Sträuchlein kam und er selbst den Sattel verlor, sich dem Pferd an den Hals hing und von da zu Boden stürzte. Trotz des gefährlichen Aussehens des Sturzes kam der Reiter mit dem Schreden davon. Klefstein bestieg es und brachte das Pferd tadellos über den Rest der Bahn und über die Hürden nach dem dritten Platz. Perle siegte unter dieser Umständen verhalten.

**Preis vom Rhein: Trabfahren, Distanz 2400 Meter.** 1. Herrn A. Gerzios Torontal; 2. Herrn Zimmermanns Rinerva; 3. Herrn Rudowig Andlers (Mannheim) Rinerva. Ferner liefen: Elsa, Kavaller, Soppel. Zeit: 4:40 Minuten. Richterpruch: 3 — Weile. Tot: Sieg 19:10; Platz: 11, 10:10. Während das Feld unter Führung Torontals einen guten Ablauf hat, bleibt Rinerva stehen und kann trotz glänzenden Trabens die verlorene Distanz

nicht mehr gut machen. Rinerva hätte sonst sicher das Rennen für sich entschieden. Torontal und Rinerva lieferten sich über die ganze Bahn bis ins Ziel einen scharfen Kampf.

**Preis vom Rehbach: Jagdrennen für Vollblutpferde, Distanz 3500 Meter.** 1. Herrn Zimmermanns Le. Gerfa u t (Wortmann); 2. Herrn G. Buchmüllers Sedalla (Möller); 3. Herrn A. Weber-Ronnenhofs Strumen (Koval). Ferner liefen: Dulcinea, Dombel (gestürzt). Zeit 4:30 Minuten. Richterpruch: Hals — 1. Tot: Sieg 20:10; Platz: 14, 18:10. Bei diesem Rennen trug sich der oben erwähnte Vorfall zu.

**Preis von Reuskab a. d. Obi: Flachrennen, Distanz 1600 Meter.** 1. Herrn Jakob Haug's Kron (Veifer); 2. Herrn Jakob Haug's Morgenstern (Bamsongh); 3. Herrn J. Ebers Feldherr (Eiser). Ferner liefen: Salome, Bergfink, Freundin II, Sach, Donna, Spartakist, Kammchen, Lätitia, Wandersiesel, Elsa, Jupiter. Zeit 1:48 Minuten. Richterpruch: 2 — 3 — Weile. Tot: Sieg 11:10; Platz: 13, 14, 45:10. Ein sehr schnelles Rennen, das der Stall Haug mit seinen beiden Pferden Kron und Morgenstern ohne Kampf sicher gewinnt.

#### Wasserstandsbeobachtungen im Monat Mai

Wasser-Wege	14.	15.	16.	19.	20.	23.	Wasser-Wege	14.	15.	16.	19.	20.	23.
Schutterthal	1.79	1.79	1.82	1.73	1.80	1.78	Mannheim	3.45	3.75	3.04	3.30	3.30	3.38
Neckar	3.00	2.81	2.83	2.83	2.91	2.89	Heilbronn	0.88	—	—	—	—	—
Wogau	4.70	4.37	4.45	4.40	4.47	4.48							
Rhein	2.75	2.63	2.69	2.27	2.37	2.38							
Naab	2.38	—	2.28	2.22	—	—							
Alta	2.35	2.41	2.30	2.12	2.2	2.05							

#### Wasserwärme des Rheins 14<sup>1</sup>/<sub>10</sub>° C

Herausgeber, Drucker und Verleger: Deutscher Dr. Haas. Neue Mannheimer Zeitung, G. m. b. H., Mannheim P. O. 2. Direktion: Ferdinand Geume. — Chefredakteur: Kurt Fischer. Verantwortlich für den politischen Teil: Hans Alfred Wehner; für das Sonntagsblatt: Dr. Fritz Dammes; für Kommunalpolitik und Lokalteil: Richard Schönfelder; für Sport und Neues aus aller Welt: Willy Müller; für Gesundheitsnachrichten, aus dem Lande, Nachbargebiete, Gericht und den abtönen redaktionellen Teil: Franz Kircher; für Kavalen: H. Bernhardt.

#### Die lästigen Kopfschuppen.

Die häufig in Verbindung mit einem unangenehmen Juckreiz der Kopfhaut auftreten, mahnen zu besonders sorgfältiger Haarpflege. Durch regelmäßiges Waschen mit „Schaumpon mit dem schwarzen Kopf“ werden Kopfhaut und Haar gründlich gereinigt, von allen Absonderungen befreit, und der Juckreiz vermindert. „Schaumpon“ ist seit zwei Jahrzehnten zufolge seiner Güte und des niedrigen Preises von 20 Pfg. als das populärste Kopfwaschmittel anzuspochen, und sein ähnliches Präparat hat eine gleiche universelle Verbreitung aufzuweisen. Es ist wichtig, daß beim Einkauf der Zusatz „mit dem schwarzen Kopf“ besonders betont wird.

### Betrifft BATSCHARI



Batschari hat mit seiner TUFUMA jene Anforderungen anspruchsvoller Raucher berücksichtigt, die nur der erfahrene Fachmann erfüllen kann.

Mischung aus erlesenen Blättern des Orients. Format welches schönen, breiten Brand und volle Entwicklung des Aromas ermöglicht. Packungsart die in langen Jahren als zweckmäßig erprobt, stets vorbildlich ist.

TUFUMA ist im Rahmen der 6 Pfennig-Preislage die besonders ansprechende und bevorzugte CIGARETTE geworden.

**Allgemeine Finanz- & Handelsgesellschaft**  
GmbH m. b. H.  
Mannheim P. O. 2. 7a. Telefon 10449.  
Vermittlung von Hypothekengeldern in höheren Beträgen auf erstklassige Objekte  
Finanzierungen, Geschäftsbeteiligungen und Vermögensverwaltungen.

**Fahrräder, Eisen-, Messingbetten,** nur direkt an Private, Zahlungserleichterung. Verlangen Sie Katalog K. 1. Emb55 Adolf Fraenkel & Co., Nürnberg, Friedrichstr. 59.

**Ankauf und Verkauf** von Liegenschaften jeder Art und Größe, Vermittlung v. Hypotheken, Finanzierungen, Beteiligungen etc. Streng reelle und fachkundige Erledigung aller Aufträge, ohne jede Vorspesen. S146

**Gg. Keil & Co.**  
Gütervermittlung  
Heidelberg Mannheim  
Sohlenstr. 7a D 4, 15  
Tel. 2311 Tel. 6305

**Der Die Das**

KAUFE GLEICH ZAHLE SPÄTER.

**kleidet sich bei der** dem **größten & leistungsfähigsten** Modedekaufhaus mit Kreditbewilligung.

weil wir in allen Abteilungen Lager wie jedes Spezialgeschäft unterhalten und demzufolge die Auswahl enorm ist!

**Herren-Anzüge** in allen Formen und Farben, vom billigsten bis feinsten Genre! Erwaiz für Maß!

**Gummimäntel, Windjacken**  
**Einzelne Hosen**  
**Lüstre-Jackets etc.** in allen Farben und Größen  
**Jugend-Bekleidung**  
**Geringsie Anzahlung! — Bequemste Teilzahlung!**  
Die Waren werden bei genügendem Ausweis so ort mitgegeben.

**Damen-Kostüme** allerneueste Formen, Burbury, Gabardine, Mouline etc.  
**Damen-Mäntel** in la. leichten Stoffen  
**Damen-Kleider** in Volle, Wachseide, Mousseline etc.  
**Blusen** in Cröpe de chine, Volle, Mousseline, Protie etc.

**Möbel**

**Sonder-Angebot**  
Eleg. Schlafzimmer  
Speisezimmer  
Herrenzimmer  
Küchen in grosser Auswahl zu außergewöhnlich billigen Preisen.  
Für die Möbel wird langjährige Garantie geleistet. 5888

**E. Pistiner**  
Q 5, 17/19 Tel. 7530

**Drucksachen** Industrie liefert prompt  
Druckerei Dr. Haas, G. m. b. H., E 6, 2

**Deutsche Bekleidungs-gesellschaft. Th. Lucas & Co.**  
Mannheim, P 4, 11, gegenüber Durlacher Hof, 2. Haus von den Planken.  
Gleiche Geschäfte: Karlsruhe, Kronenstr. 40, Stuttgart, Schillerstr. 16.

Neue Mannheimer Zeitung Handelsblatt

Deutsche industrielle Auslandskredite und Kapitalbildung 1924-25

Von Dr. H. Hansen-Berlin.

Die in den Jahren 1924/25 aufgenommenen deutschen Auslandskredite sind entweder langfristige Anleihen, oder mehr oder weniger kurzfristige Handelskredite, die aus den Beständen der ausländischen, insbesondere der amerikanischen Banken stammen.

Bedeutender als diese erwähnten wenigen langfristigen Anleihen sind die kurzfristigen Handels- und Finanzkredite, die von den ausländischen Banken aus Emissionenmitteln und aus eigenen Mitteln bestritten werden.

steigender Bestände gegenübersteht. Der zu diesem Zweck aufgenommene Auslandskredit, der erst die Grundlosgeschäfte für das volle Inanspruchnahme der Produktion, kann also als wirtschaftlich fördernd angesehen werden.

Anders sieht es mit dem Kredit aus, der im Enderfolg nur zu einer Devisenanhäufung bei der Reichsbank geführt hat. Das ist ein Teil des Kredites, der in Reichsmark für innere Betriebszwecke umgewandelt wurde, und der volkswirtschaftlich unnützlich ist.

Der Wiederaufbau des Kreditgebäudes der deutschen Wirtschaft hat bereits in diesen 1 1/2 Jahren seit der Stabilisierung erfreuliche Fortschritte gemacht. Die Einlagen und Kreditoren der deutschen Kreditbanken haben sich von 1/2 Milliarden Ende 1923 auf schätzungsweise 3 Milliarden heute erhöht.

Der Wiederaufbau des Bankgeschäfts wird beispielsweise ferner aus einer Betrachtung der Kreditorensumme der beiden größten deutschen Banken, der Deutschen Bank und der Diskontobank hervorgeht.

Table with 3 columns: Year/Date, Creditors (Millions of Marks), and Deposits (Millions of Marks). Data for 1912-13, 1. Jan 1924, and 23. Feb 1925.

Demnach wäre hier die Hälfte des Friedensendes wieder erreicht, wobei allerdings für die Gegenwart ein Abzug von schätzungsweise 1/2 gemacht werden muß.

Das Tempo des Aufstiegs aller dieser Gelder seit der Stabilisierung, ist seit Anfang 1924 ein ganz außerordentlich rasches gewesen. Man muß sich aber hüten, darin etwa einen Anhalt für einen Kapitalzuwachs der deutschen Wirtschaft zu sehen.

Portland-Cementwerke Heidelberg-Mannheim-Stuttgart A.G.

In der arbeitsreichen Generalversammlung am gestrigen Freitag im Heidelberger Hof in Heidelberg waren 20 Aktionäre mit 43.000 Stimmrecht und 37.915 Stimmaktien vertreten.

Von einem Vertreter der Kleinaktionäre wurde bedauert, daß auch im vergangenen Geschäftsjahre keine Dividende verteilt worden ist.

Direktor Dr. Vogel entgegnete darauf, daß die Abschreibungen ganz im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften erfolgt seien.

Nach den gesetzlichen Abschreibungen von Reichsmark 1.077.888 verbleibt ein Reingewinn von Rm. 126.182.

Auf die Borgusschulden im Gesamtbetrag von Rm. 100.000 werden 5 Prozent Borgusschuldzinsen gleich Rm. 5.000 verteilt.

Der noch verbleibende Reinertrag in Höhe von Rm. 114.873 wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Die Vergütung an den Aufsichtsrat wird pro Kopf auf M. 10.00, für die stellvertretenden Vorsitzenden auf M. 1.500 und für den ersten Vorsitzenden auf 2.000 festgelegt.

Der Aufsichtsrat hatte noch eine Reihe von Satzungsänderungen vorgeschlagen, die alle einstimmig angenommen wurden.

Dr. Schott machte zum Schluß der Versammlung noch kurze Ausführungen über die Geschäftslage.

Holzverwertung A.-G. Worms. Ueber die Gesellschaft, die am Februar 1922 gegründet wurde und schon unter Geschäftsaufsicht stand, wurde heute erneut verhandelt.

Dom rheinisch-westfälischen Wertpapiermarktes

Die freundlichere Stimmung am Schluß des letzten Berichtsjahres ist wieder verlogen. Die außenpolitische Lage, wie sie in der besorgenden Entwurfsanfrage der Allierierten zum Ausdruck kommt, verstimmt in hohem Maße.

So nimmt das Publikum trotz der größeren Gelddringlichkeit noch immer Vorbehalte vor, denen entsprechende Aufnahmebedingungen nicht gegenüber stehen.

Die Rheinisch-Westfälischen Wertpapiermärkte behaupten sich trotz der großen Börsen, denn die Rückgänge, die die verfallenen Woche diesen Börsen brachte, fielen sich am folgenden Morgen in beschleunigtem Maße wieder auf.

Die Rheinisch-Westfälischen Wertpapiermärkte behaupten sich trotz der großen Börsen, denn die Rückgänge, die die verfallenen Woche diesen Börsen brachte, fielen sich am folgenden Morgen in beschleunigtem Maße wieder auf.

Die Rheinisch-Westfälischen Wertpapiermärkte behaupten sich trotz der großen Börsen, denn die Rückgänge, die die verfallenen Woche diesen Börsen brachte, fielen sich am folgenden Morgen in beschleunigtem Maße wieder auf.

Die Frage der Mittelstandskredite

Zu den Problemen der Kreditverteilung nahm der Präsident des Deutschen Sparbundes und Giroverbandes, Geh. Rat Dr. Rieker, auf der Verbanderversammlung in Mogdberg in ausführlichen Darlegungen Stellung.

Die Frage der Mittelstandskredite ist eine Frage der Kreditverteilung. Die Kreditverteilung ist eine Frage der Kreditverteilung.

Die Frage der Mittelstandskredite ist eine Frage der Kreditverteilung. Die Kreditverteilung ist eine Frage der Kreditverteilung.

Girozentrale zuführen, damit diese zwischen den Provinzen und Ländern noch lieber und Bedarf den Geldausgleich bewirkt. Bei einer zu strengen Zusammenfassung ergäbe sich zu leicht, daß durch die Unvollkommenheit in der Verteilungsorganisation, die allein schon durch die Unmöglichkeit, von einer Stelle aus den Kreditbedarf der Gesamtwirtschaft zu übersehen, begründet, Bedarfsgebiete nicht genügend berücksichtigt würden, weil das Kapital an den Hauptbanken und Borsenplätzen zu stark konzentriert sei und ohne Rücksicht auf die Kreditnot in Bedarfsgebieten dort Verwendung finde, wo es am rentabelsten angelegt werden könne.

Die Frage der Mittelstandskredite ist eine Frage der Kreditverteilung. Die Kreditverteilung ist eine Frage der Kreditverteilung.

Die Frage der Mittelstandskredite ist eine Frage der Kreditverteilung. Die Kreditverteilung ist eine Frage der Kreditverteilung.

Devisenmarkt

Frankreich, Belgien und Italien abgeschwächt.

Die Schwankungen am Devisenmarkt waren gestern lebhafter. Die Pfunde liegen abgeschwächt mit 486% nach 487% gegen Rubel und London, Paris 95% nach 94% infolge der Schwierigkeiten in Marokko.

In Goldmark stellt sich der Dollar auf 4.20 M, englische Pfunde auf M. 20.42. Der franz. Franken auf 21.42 (21.63) gegen den Schweizer Franken auf 51.25 Pfg., der niederländische Gulden auf M. 168.90, der italienische Lire 16.98 (17.13) Pfg., die Tschechoslowakei 12.44 Pfg., die norwegische Krone 70.70 (70.90) Pfg., die schwedische Krone M. 1.12.40 (1.12.35), der belgische Franken 20.88 (21.04) Pfg., der spanische Peseta 61.15 (61.25) Pfg., und der argentin. Peso M. 1.69.75 (1.70.20).

Börsenberichte

Mannheimer Effektenbörse

Mannheim, 22. Mai. Das Geschäft an der heutigen Börse war still. Die Tendenz leicht nachgeben. Es notierten: Rhein. Kreditbank 8 3/4, Rhein. Hypothekbank 7.25, Badische Union- und Soboltschik 13 3/4, Rhein. Deutsche Lebensversicherung 70, Westfälische Mittelbank 68, Mannheimer Versicherung 67.5, Berg. u. Mähd. 66, B. u. S. 66, Ruhr. Brauerei 56, Rhein. Holzindustrie 56.5, Rhein. u. Söbde Weidm. 0.7, Redarliner Holzwerke 8 1/2, B. u. S. 8, Freytag u. G. 8 1/2, Rhein. 8 1/2, Zuckerfabrik Mogelbau 7 1/2, 5/8, 4 und 3 1/2, Prok. Rhein. Hypothekbank 6.95, 5/8, Prok. Deutsche Reichsanleihe 0.550.

Waren und Märkte

Berliner Metallbörse vom 22. Mai

Table with 3 columns: Metal Name, Price, and Change. Includes Aluminum, Zinc, Lead, etc.

London, 22. Mai (23. Mai) Metallmarkt.

Table with 3 columns: Metal Name, Price, and Change. Includes Rubber, Tin, Lead, etc.

Bremen, 22. Mai. Baumwoll-Referenzen des Bremer Vereins für Fernhandel, Rodamer, Baumwolle, miblding nicht unter low middl. pro 1 engl. Pfd. in Dollarcen. Tendenz: still.

Mogdberg, 22. Mai. (Woff.) Zucker prompt innerhalb 10 Tagen 19 1/4-20% Lieferung Juni 20 1/2, Juli 20%. Ruhig.

In Leibbinden das Beste vom Besten

für Schwangerschaft, nach Operation, bei Senkung Gewissenhafteste Frauenbedienung 5139

Tel. 5040 Frau E. Albers Tel. 5040

Nur P 7, 18 : : : Nähe Wasserturm.

Für die Reise!

Die Nachsendung

der „Neuen Mannheimer Zeitung“

während der Reisezeit kann nach jedem gewünschten Aufenthaltsort unter Kreuzband erfolgen.

Bestellungen sind unter Angabe des seitherigen Bezugsortes nur schriftlich an die Geschäftsstelle E 6, 2 zu machen.

Der Versand kann täglich erfolgen und täglich eingestellt werden. — Wird Nachsendung der Zeitung auf unbestimmte Dauer gewünscht, dann ist der Geschäftsstelle unserer Zeitung rechtzeitig schriftlich anzugeben, an welchem Tag die Lieferung einzustellen ist, bzw. wieder in die Wohnung weiter erfolgen soll.

Zur Vermeidung der Porto- und Einzugskosten bitten wir die Gebühren für den Versand im Voraus zu entrichten.

Diese betragen wöchentlich:

Für 1 bereits abonniertes Exemplar M. 0.60

Ausland M. 1.20

Für 1 besonderes Exemplar M. 1.50

Ausland M. 2.10

Neue Mannheimer Zeitung

Der evangelische Kirchenchor in Baden

Man erwarf keine gelehrte Ausbildung! So gebe nur den Ziel einer neuen Weltanschauung... Eine erhellte in Baden... Der evangelische Kirchenchor in Baden...

So viel über das Repertoire. Ob Karl Ruppel nicht zu groß... Der Kirchenchor in Baden... Der evangelische Kirchenchor in Baden...

Verantwortlich: Dr. Friedrich Hermann

Ein Zeitbild aus dem nordischen Krieg

Die Mittelungen stammen zum Teil aus... Ein Zeitbild aus dem nordischen Krieg... Ein Zeitbild aus dem nordischen Krieg...

Seltene Musikerhandschriften

Am 14. und 15. Mai... Seltene Musikerhandschriften... Seltene Musikerhandschriften...

Die evangelische Kirchenchor in Baden

Man erwarf keine gelehrte Ausbildung! So gebe nur den Ziel einer neuen Weltanschauung... Die evangelische Kirchenchor in Baden...

Verantwortlich: Dr. Friedrich Hermann

Ein Zeitbild aus dem nordischen Krieg

Die Mittelungen stammen zum Teil aus... Ein Zeitbild aus dem nordischen Krieg... Ein Zeitbild aus dem nordischen Krieg...

Seltene Musikerhandschriften

Am 14. und 15. Mai... Seltene Musikerhandschriften... Seltene Musikerhandschriften...

Der evangelische Kirchenchor in Baden

Man erwarf keine gelehrte Ausbildung! So gebe nur den Ziel einer neuen Weltanschauung... Der evangelische Kirchenchor in Baden...

Verantwortlich: Dr. Friedrich Hermann

weisen sein. Er besah ein eigenes Haus neben dem Rathaus in der... wiesen sein. Er besah ein eigenes Haus neben dem Rathaus in der...

Der Herr Peter war nicht bis zum Friedensschluss... Der Herr Peter war nicht bis zum Friedensschluss...

Am 13. September 1704, verkommelte sich... Am 13. September 1704, verkommelte sich...

Am 17. Oktober 1704, besah Herr Peter... Am 17. Oktober 1704, besah Herr Peter...

Am 14. Oktober: Wegen des Erbiers zu einem... Am 14. Oktober: Wegen des Erbiers zu einem...

Am 16. Oktober: Wegen des Erbiers zu einem... Am 16. Oktober: Wegen des Erbiers zu einem...

Am 25. Oktober: Wegen des Erbiers zu einem... Am 25. Oktober: Wegen des Erbiers zu einem...

Am 25. Oktober: Wegen des Erbiers zu einem... Am 25. Oktober: Wegen des Erbiers zu einem...

Am 25. Oktober: Wegen des Erbiers zu einem... Am 25. Oktober: Wegen des Erbiers zu einem...

Am 25. Oktober: Wegen des Erbiers zu einem... Am 25. Oktober: Wegen des Erbiers zu einem...

Am 25. Oktober: Wegen des Erbiers zu einem... Am 25. Oktober: Wegen des Erbiers zu einem...



Widmung des Jahres unverändert, verleiht Zettel, das er jedoch schon früher liefen.

Da der Zeitung vom 11. November kommt zur Sprache, daß 30 Personen an demselben und Städtlern von Speyerburg her sein müßten, für deren Darstellung George zu tragen Zettel herausgegeben sind.

Der herrliche Empfang Heaters erfolgte am 14. November 1704 und ist offenbar programmäßig und zur Bekräftigung der Zehnheit des Mannheimer und Städtler von Speyerburg her sein müßten, für deren Darstellung George zu tragen Zettel herausgegeben sind.

Die Tochter Treppels, Johanna, war mit einem etwade 16jährigen Knaben, Martin Strohmann von Reichenbach, verheiratet. Sie ist die Mutter mehrerer vorerwähnter Kinder Johanna u. Maria.

Die Tochter Treppels, Johanna, war mit einem etwade 16jährigen Knaben, Martin Strohmann von Reichenbach, verheiratet. Sie ist die Mutter mehrerer vorerwähnter Kinder Johanna u. Maria.

Die Tochter Treppels, Johanna, war mit einem etwade 16jährigen Knaben, Martin Strohmann von Reichenbach, verheiratet. Sie ist die Mutter mehrerer vorerwähnter Kinder Johanna u. Maria.

Die Tochter Treppels, Johanna, war mit einem etwade 16jährigen Knaben, Martin Strohmann von Reichenbach, verheiratet. Sie ist die Mutter mehrerer vorerwähnter Kinder Johanna u. Maria.

Die Tochter Treppels, Johanna, war mit einem etwade 16jährigen Knaben, Martin Strohmann von Reichenbach, verheiratet. Sie ist die Mutter mehrerer vorerwähnter Kinder Johanna u. Maria.

Die Tochter Treppels, Johanna, war mit einem etwade 16jährigen Knaben, Martin Strohmann von Reichenbach, verheiratet. Sie ist die Mutter mehrerer vorerwähnter Kinder Johanna u. Maria.

Die Tochter Treppels, Johanna, war mit einem etwade 16jährigen Knaben, Martin Strohmann von Reichenbach, verheiratet. Sie ist die Mutter mehrerer vorerwähnter Kinder Johanna u. Maria.

Widmung des Jahres unverändert, verleiht Zettel, das er jedoch schon früher liefen.

Da der Zeitung vom 11. November kommt zur Sprache, daß 30 Personen an demselben und Städtlern von Speyerburg her sein müßten, für deren Darstellung George zu tragen Zettel herausgegeben sind.

Der herrliche Empfang Heaters erfolgte am 14. November 1704 und ist offenbar programmmäßig und zur Bekräftigung der Zehnheit des Mannheimer und Städtler von Speyerburg her sein müßten, für deren Darstellung George zu tragen Zettel herausgegeben sind.

Die Tochter Treppels, Johanna, war mit einem etwade 16jährigen Knaben, Martin Strohmann von Reichenbach, verheiratet. Sie ist die Mutter mehrerer vorerwähnter Kinder Johanna u. Maria.

Die Tochter Treppels, Johanna, war mit einem etwade 16jährigen Knaben, Martin Strohmann von Reichenbach, verheiratet. Sie ist die Mutter mehrerer vorerwähnter Kinder Johanna u. Maria.

Die Tochter Treppels, Johanna, war mit einem etwade 16jährigen Knaben, Martin Strohmann von Reichenbach, verheiratet. Sie ist die Mutter mehrerer vorerwähnter Kinder Johanna u. Maria.

Die Tochter Treppels, Johanna, war mit einem etwade 16jährigen Knaben, Martin Strohmann von Reichenbach, verheiratet. Sie ist die Mutter mehrerer vorerwähnter Kinder Johanna u. Maria.

Die Tochter Treppels, Johanna, war mit einem etwade 16jährigen Knaben, Martin Strohmann von Reichenbach, verheiratet. Sie ist die Mutter mehrerer vorerwähnter Kinder Johanna u. Maria.

Die Tochter Treppels, Johanna, war mit einem etwade 16jährigen Knaben, Martin Strohmann von Reichenbach, verheiratet. Sie ist die Mutter mehrerer vorerwähnter Kinder Johanna u. Maria.

Die Tochter Treppels, Johanna, war mit einem etwade 16jährigen Knaben, Martin Strohmann von Reichenbach, verheiratet. Sie ist die Mutter mehrerer vorerwähnter Kinder Johanna u. Maria.

Widmung des Jahres unverändert, verleiht Zettel, das er jedoch schon früher liefen.

Da der Zeitung vom 11. November kommt zur Sprache, daß 30 Personen an demselben und Städtlern von Speyerburg her sein müßten, für deren Darstellung George zu tragen Zettel herausgegeben sind.

Der herrliche Empfang Heaters erfolgte am 14. November 1704 und ist offenbar programmmäßig und zur Bekräftigung der Zehnheit des Mannheimer und Städtler von Speyerburg her sein müßten, für deren Darstellung George zu tragen Zettel herausgegeben sind.

Die Tochter Treppels, Johanna, war mit einem etwade 16jährigen Knaben, Martin Strohmann von Reichenbach, verheiratet. Sie ist die Mutter mehrerer vorerwähnter Kinder Johanna u. Maria.

Die Tochter Treppels, Johanna, war mit einem etwade 16jährigen Knaben, Martin Strohmann von Reichenbach, verheiratet. Sie ist die Mutter mehrerer vorerwähnter Kinder Johanna u. Maria.

Die Tochter Treppels, Johanna, war mit einem etwade 16jährigen Knaben, Martin Strohmann von Reichenbach, verheiratet. Sie ist die Mutter mehrerer vorerwähnter Kinder Johanna u. Maria.

Die Tochter Treppels, Johanna, war mit einem etwade 16jährigen Knaben, Martin Strohmann von Reichenbach, verheiratet. Sie ist die Mutter mehrerer vorerwähnter Kinder Johanna u. Maria.

Die Tochter Treppels, Johanna, war mit einem etwade 16jährigen Knaben, Martin Strohmann von Reichenbach, verheiratet. Sie ist die Mutter mehrerer vorerwähnter Kinder Johanna u. Maria.

Die Tochter Treppels, Johanna, war mit einem etwade 16jährigen Knaben, Martin Strohmann von Reichenbach, verheiratet. Sie ist die Mutter mehrerer vorerwähnter Kinder Johanna u. Maria.

Die Tochter Treppels, Johanna, war mit einem etwade 16jährigen Knaben, Martin Strohmann von Reichenbach, verheiratet. Sie ist die Mutter mehrerer vorerwähnter Kinder Johanna u. Maria.

**Luise Hertel**  
**Jakob Klee**  
Verlobte  
Mannheim Ludwigshafen a. Rh.  
Parkring 25 Witzelsbestr. 72  
Mai 1925 \*4210

**Emmy Friedenauer**  
**Heinrich Wichmann**  
Verlobte  
Mannheim Hamburg  
Mai 1925 \*4160

**Erich Zimmermann**  
**Tina Zimmermann**  
geb. Kolb \*4178  
Vermählte  
Mannheim Magdeburg

**Möbel**  
enorme Auswahl  
billigste Preise 4040  
**A. Straus & Co., J1, 12**

**Auto**  
Protos 4 Sigs., m. Motor, mod. Carosserie, 8/18PS.,  
Kompl. Licht, Beleuchtung, Anlasser-Sucher etc.  
Schwache La. Bereifung, la. Lederpolsterung,  
Fahrerzeit, zu verkaufen Preis 3900.— Mk.  
**C. Beck, J 1, 5, Tel. 6444**  
Wir suchen bis zum 26. Mai 1925 10 ge-  
wöhnliche, ehrliche \*4203

**Verkäuferinnen**  
zum Warenverkauf innerhalb der Aus-  
stellung Ludwigsplatz a. Rh. Verfügl. Ver-  
mittlung wird erwünscht nur Sonntag vorm.  
bei Karl Beck, Ludwigsplatz, Gräfenaustr.  
Nr. 18, Ausstellungsverkauf der Neuen Lud-  
wigsplätzen a. Rh.

Fräulein, 30 J. alt,  
Mutter, ex. Bst., wünscht  
mit bestem Herrn in  
Freundschaftl. Beziehung.  
Ihren zwecks spät.  
**Heirat.**  
Schreiben erbet. unter  
K. 88 an die Ge-  
schäftsstelle. \*4147

**Lebensbund!**  
Wochen für eine Frau-  
den, ein geistl., intell.  
Fraulein, voll-  
ständig, Gejans u.  
Wohlf. Leben, ebengl.  
mit schön. Aussehen,  
eine gleichgült. Seele,  
Wichtigem Herrn mit  
einem Gehalts- u. Be-  
zahl. Alter 30-40 Jahre  
hohe harmonisch. Helm  
schönen, Beschrift. unt.  
K. 8, 77 a. d. Geschäfts-  
stelle Nr. 22. \*4141

**Verband der Deutschen Buchdrucker**  
Bezirksverein Mannheim.  
Gesangsverein Typographia Mannheim.  
**Todes-Anzeige.**  
Unseren Mitgliedern die traurige Mit-  
teilung, daß unser langjähriges treues  
Mitglied, der Setzer  
**Ludwig Lauer**  
im Alter von 65 Jahren nach kurzem  
schweren Leiden, am Donnerstag mittag  
verschieden ist.  
Wir verlieren in dem Entschlafenen  
einen Verbandsveteran, der 35 Jahre  
dem Verbands die Treue wahrte und  
werden wir seiner stets ehrend gedenken.  
Die Beerdigung findet heute Samstag  
nachmittags 4 1/2 Uhr von der hiesigen  
Leichenhalle aus statt.  
Mannheim, den 23. Mai 1925.  
**Die Vorstände.**

**Todes-Anzeige.**  
Nach kurzem schweren Leiden ist  
der Beamte unseres technischen Büros  
**Herr**  
**Adolf Grokenberger**  
verschieden.  
Wir bedauern den Verlust des  
auf tragische Weise ums Leben ge-  
kommenen jungen Mannes sehr;  
er war in den 7 Jahren seiner Tätig-  
keit bei uns ein treuer und geschätz-  
ter Mitarbeiter. 5926  
Sein Andenken werden wir stets  
in Ehren halten.  
Mannheim, den 22. Mai 1925.  
**Rheinische Eisengießerei und  
Maschinenfabrik A.-G.**

**Todes-Anzeige.**  
Verwandten, Freunden und Bekannten, machen  
wir betrübt die schmerzlichste Mitteilung, daß unser  
lieber, unvergesslicher Sohn, Bruder, Schwager und Onkel  
**Herr** \*4230  
**Adolf Grokenberger**  
im jugendlichen Alter von 21 Jahren, nach kurzem,  
schwerem Leiden, heute vormittag plötzlich verschieden ist  
Mannheim (S 6, 31), den 22. Mai 1925.  
Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:  
**Familie Adolf Grokenberger.**  
Die Beerdigung findet Montag, den 23. Mai, nachm. 4 1/2 Uhr,  
von der Leichenhalle des hiesigen Friedhofes aus statt

Nach kurzem schwerem Leiden verschied im 44. Lebens-  
jahr unser herzenguter, treusorgender Gatte und Vater, Sohn  
und Bruder  
**Herr Paul Bretnütz**  
Bau-Ingenieur.  
Mannheim, 22. Mai 1925.  
Gutenbergstr. 26.  
In tiefer Trauer:  
**Frau Elisabeth Bretnütz geb. Böttger**  
**Hertha Bretnütz-**  
**Heinz Bretnütz**  
**Frau Anna Bretnütz Wwe.**  
Beileidsbesuche und Kranzspenden dankend abgelehnt.  
Feuerbestattung: Montag, den 25. Mai 1925, nachmittags  
2 Uhr. 5602

Heute früh verschied nach kurzem schweren Leiden  
unser Chef \*4199  
**Herr Bauingenieur**  
**Paul Bretnütz**  
Mit seinem Heimgang verlieren wir einen gewandten,  
mit hervorragenden Kenntnissen ausgestatteten Vorgesetzten,  
der durch sein offenes und gerades Wesen und stete Für-  
sorge sich Dankbarkeit und Verehrung bei uns allen  
gesichert hat.  
Mannheim, 22. Mai 1925.  
Die Angestellten und Arbeiter  
der Firma Paul Bretnütz, Bauunternehmung

**Grossen Verdienst**  
eines redlichen, Herrn v.  
Bel. v. Düssel, Han-  
d. R. u. z. z., Düsseldorf,  
Postfach 534,  
22407  
Ein tüchtiges, zu-  
verlässiges  
**Mädchen**  
weib, auch ledigen kann,  
für 1. Juni gesucht, 1.  
Zulassungsstr. 10,  
22208 2. St. linke.  
**Lehrmädchen**  
gesucht für Kurz-, Weiß-  
u. Wollewaren-Geschäft.  
Nah. Hg. Hüttenstr. 16,  
Baden. \*4129  
Solides, fleißiges  
**Mädchen**  
für sof. gesucht. \*4183  
Franz Becher, D 6, 18.

**Kind**  
vornehm. Herkunft, mög-  
lichst über 1 Jahr,  
wird in gute Pflege  
genommen. Zuschriften  
unter K. O. 75 an die  
Geschäftsstelle. 22410  
**Mk. 2-3000.-**  
tatsächlich gegen hohe  
Zinsen u. Sicherheit  
durch Brillanten, Gold  
od. andere Sicherheiten  
von Selbigen gesucht.  
Angebote unter L. T. 3  
a. d. Geschäftsstelle. \*4184

**Brillanten**  
Ein paar Oberlinie, Koller, Ring, eventl.  
auch einzelne Stücke, möglichst größere u. er-  
stklassige Steine aus Privatband gegen sofort.  
Kasse von Fabrikbesitzer zu kaufen gesucht.  
Geht. Angebote über Größe der Brillanten  
und Preis unter M. U. 28 an die Geschäfts-  
stelle dieses Blattes.  
**Offene Stellen**  
Kle. angelegene Versicherungs-Gesell-  
schaft sucht für die Bezirke Rheinpfalz  
und Rheinhessen erfahrene \*29400

Perfekte  
**Damenschneiderin**  
welche ins Haus kommt,  
gej. u. t. Angeb. unt.  
L. L. 95 a. d. Geschäfts-  
stelle Nr. 22. 22414  
**Miet-Gesuche**  
**Wohnungstausch.**  
2-Zimmerwohnung mit reichlichem Zu-  
behör, neu und elegant ausgestattet in  
bester Lage Lübeck neben 4-5-Zimmer-  
wohnung in ebenfalls guter Lage, sofort  
zu tauschen gesucht. Umtausch wird ver-  
zichtet. \*4151  
Angebote unt. K. Z. 84 an die Geschäftsstelle

**Lebensversicherungs-  
Spezial-Inspektoren**  
mit nachweisbar guten Erfolgen. Gute  
Organisation der Sachschadenversicherung  
steht zur Verfügung.  
Angebote unter J. S. 52 an die Ge-  
schäftsstelle dieses Blattes.  
Nur Aufwindbalsener Landwirtschafts-  
und Süddeutschen Gartenbau-Ausstellungen  
**Verkäufer und Verkäuferinnen**  
sowie mehrere jüngere Verkaufsböden für  
Schokoladen- und Süßwaren sofort ge-  
sucht. \*4188  
Schriftliche Angebote mit Gehaltsanpr.  
erbeten an  
**Karl Löbenburg, Orientalische Konstat-  
u. Konstatoren-Spez.-Fab., Kunststr. 2.**

**Vermietungen**  
**Büro und Lagerräume**  
ca. 100 qm in L. 2. parterre sofort zusammen  
oder getrennt zu vermieten. \*5850  
Angebote unter G. E. 155 an die Geschäfts-  
stelle dieses Blattes.  
In allerhöchster Nähe des Hauptbahnhofes  
(2 Minuten) ca. 200 qm schöner, heller  
**Lagerraum**  
mit großem trockenen Keller per sofort zu  
vermieten. \*4167  
Angebote unter K. F. 65 an die Geschäfts-  
stelle dieses Blattes.  
In zentraler Lage der Stadt 250 qm  
**helle trockene Lagerräume**  
erbeten f. Wertstoffe, Magazin usw. m.  
großer Torcinfahrt, Hof, elektr. Licht u.  
Kraft auf 1. Juli zu vermieten. \*4142  
Angebote unt. K. T. 78 an die Ge-  
schäftsstelle dieses Blattes.

**Spangen- und Halbschuhe**  
für  
**Kinder**

Weiße Spangenschuhe Gr. 23/26 3,95 20/22 3,45 18/19 3,25	Schwarze Spangenschuhe vornehmlicher Fabrikat Gr. 31/35 5,25 Gr. 27/30 5,75
Weiße Spangen- und Schnürschuhe Gr. 33/35 5,12 29/30 2,78 4,90 31/32 2,90 27/28 4,25	Schwarze Halbschuhe Marke „Wandermädel“ Gr. 29/30 6,75 Gr. 27/28 6,50 Gr. 34/35 8,25 Gr. 31/33 7,90
Schwarze Spangenschuhe elegante, bewährte Fabrikat Gr. 23/26 4,75 23/24 4,25 20/22 18/19 3,25	Lack-Spangenschuhe elegante Ausführung Gr. 34/35 11,90 31/33 11,50
Braune Spangenschuhe vornehmliche Fabrikat Gr. 23/26 4,75 23/24 4,25 20/22 18/19 3,25	Halbschuhe für Kinder Sandalen - Turnschuhe zu billigsten Preisen
Lack-Spangenschuhe Gr. 23/26 5,90 23/24 5,50 18/19 4,90	

**Kinder-Tourenstiefel**  
braun, kräftig  
Größe 31/35 6,90  
**Schuh Baum**  
Mannheim, J1, 1, Grützelstr.  
Rindbox, schwarz, sol.  
Fabrikat, Größe 31/35 7,25  
Kinderstiefel

**Pianohaus Lang Karlsruhe** Kaiserstraße 167 **Günstige Bedingungen**  
ermöglichen den Kauf eines  
erstklassigen Pianos oder  
Harmoniums. Franklieferung

**Künstler-Theater**  
**APOLLO**  
 Gastspiel des  
**Moskauer Kammertheater**  
**Tairoff**  
 Heute Samstag, 8 1/4 Uhr  
 Premiere:  
**Die heilige Johanna**  
 eine dram. Chronik in 6 Bildern  
 und einem Epilog von Bernard Shaw  
 Inszenierung: Alex Tairoff  
 Titelrolle: Alice Koonen  
 Sonntag 8 1/4 Uhr  
**Giroflé-Girofla**  
 Operette in 3 Akten nach Lecocq  
 in der Premieren-Besetzung. Inszenierung: Alex Tairoff.  
 Vorverkauf ab 10 Uhr an der Theaterkasse,  
 Verkehrsverein und Strauss-Dreher.

**Bindos Rhein- u. Hafenfahrt**  
 Sonntag, den 24. 5. 25  
 vormittags 1/2 7 Uhr eine  
**Sonder-Fahrt nach dem  
 Niederwalddenkmal!**  
 Einsteigeplatz Rheinbrücke rechts  
 Preis inkl. Steuer 3.80 hin u. zurück  
 Vorverkauf in beiden Verkehrsvereinen  
 Cigarrenhaus Schätzlein, am Markt  
 Hoffmann, Mittelstr. 25  
 Zimmermann, Meerfeldstr.

**Herrsch. Villa**  
 6-8 Zimmer, in der Oststadt oder  
 sonstiger freier Lage  
**zu kaufen gesucht.**  
 Größere Anzahlung.  
 Gg. Kell & Co. Mannheim  
 Gütervermittlung, D 4, 13 : Tel. 6365

**Offene Stellen**  
**Stenotypistin**  
 vollkommen perfekt (Anfängerin zwecklos)  
**per sofort gesucht.**  
**Manfred Weinberg**  
 Elektro-, Gas-, Wasser- u. sanitäre Gross-  
 handlung, Belienstrasse 2.

Um das wertere Publikum von unserer Leistungsfähigkeit zu überzeugen, führen wir nachstehend einige Artikel aus unserem reichhaltigen Lager als Beispiel auf. Es versäume niemand, bei Bedarf unsere Riesenauswahl bei konkurrenzlosen Preisen anzusehen.

**Koffertaschen** echt Leder 4.50  
 in Florida Mouton Mk. 4.50

**Koffertaschen** mit überzogenem Bügel, Ia. Rindleder Mk. 7.50

**Koffertaschen** echt Saffian-Leder, große Form Mk. 9.50

**Aktenmappen** Ia. Vollrind-Leder mit Griff und Schloß Mk. 6.40

**Spezialhaus für Offenbacher Lederwaren**  
 N 4, 13 Kunststraße N 4, 13  
 neben Teppichhaus Hochstetter  
 Wir bitten unsere Schaufenster zu besichtigen.

**Lagerplatz**  
 nebst einigen hundert Quadratmetern 5884  
 sofort od. spät zu mieten gesucht. Angeb. unter G. R. 167 an die Geschäftsstelle.

**2 Laden-Lokale**  
 im Stadtinnern - Breitestraße - Pflanzen - per sofort von gutem Unternehmer **gesucht.** Angebote unter F. W. 147 an die Geschäftsstelle.  
 6-197

**Chr. Schwenzke**  
 Gegründet 1815 Marktplatz Gegründet 1815  
**PELZWAREN**  
 jeder Art und Preislage  
**Aufbewahrung über Sommer**

**Hausfrauen kocht auf Gas**  
 Auf 20monat. städt. Refanzahlung durch  
**Metzger & Oppenheimer**  
 E 2, 13 E 3, 1a (früher Café Dunkel)  
 Wir bitten um Besichtigung unser. groß. Kohlenherd- u. Gasherd-Ausstellung

Die günstigste Bezugsquelle für  
**Wäsche und Braut-Ausstattungen**  
**Weidner & Weiss**  
 Tel. 1179 Mannheim N 2, 8

**Wochenplan des Nationaltheaters**  
 vom 23. Mai bis 1. Juni 1925.  
 Samstag 23. 283. Vorstellung. Riehe B Nr. 34, mitt. Preise: „Was ihr wollt“ oder „Dreißigstündiger (Helmach)“ SBB 451-500 u. 651-660 u. 1630-1631 u. 1745-1757, SBB 626-633 u. 4501 bis 4831 u. 6494-6524. Anfang 7 1/2 Uhr.  
 Sonntag 24. 284. Vorstellung. außer Riehe B Nr. 34, mitt. Preise: „Mignon“ SBB 14001 bis 14275 u. 16046-16090, 16475-16715 u. 17611-18 00. SBB 1281-1342 u. 5494-5555 u. 6536-6589. Anfang 7 1/2 Uhr.  
 Sonntag 24. 285. Vorstellung. Riehe D Nr. 34, hohe Preise: „Cavalleria rusticana“, Mercat: „Der Bajazzo“ SBB 376-425 u. 591 bis 600 u. 6301-6350 u. 16001-16045 u. 17329-17441. SBB 2188 bis 2250. Anfang 7 1/2 Uhr.  
 Montag 25. 286. Vorstellung. Riehe A Nr. 34, mitt. Preise: „Die Hermanns-Idylle“ SBB 476-500 u. 6001-6057 u. 6451-6500 u. 16435 bis 16495 u. 17715-18275. SBB 5059-5081 u. 5601-5662 Anf. 7 1/2 Uhr.  
 Dienstag 26. 287. Vorstellung. Riehe B Nr. 34, mitt. Preise: „Die Bohème“ SBB 801-825 u. 951-975 u. 2625-2650 u. 4351-4400 u. 17410 bis 17550. SBB 236-248 u. 2063-2123. Anfang 7 1/2 Uhr.  
 Mittwoch 27. 288. Vorstellung. Riehe H Nr. 35, mitt. Preise: „Der fliegende Holländer“ SBB 1656-1675 u. 2626-2850 u. 3151-3275 u. 4226 bis 4300 u. 6251-6300 u. 16756-16775 u. 16400-16550 u. 17129 bis 17195. SBB 219-233 u. 4032-4062 u. 4967-5018. Anfang 7 1/2 Uhr.  
 Donnerstag 28. 289. Vorstellung. Riehe F Nr. 35, kleine Preise: „Die Ratten“ SBB 2801-2825 u. 2851-2900 u. 3061-3100 u. 3126-3150 u. 3201-3225 u. 6701-6815 u. 16605-17127. SBB 1607-1619 u. 6201-6262. Anfang 7 1/2 Uhr.  
 Freitag 29. 290. Vorstellung. außer Riehe (Vorrecht D), mittlere Preise: (Golfspiel Coa Turner von der Holländer Opern-Station): „Der Troubadour“. Anfang 7 1/2 Uhr.  
 Samstag 30. 291. Vorstellung. Riehe O Nr. 35, mitt. Preise: „Die Hermanns-Idylle“ SBB 1426-1575 u. 17295-17412. SBB 1620-1632 u. 4063 bis 4124. Anfang 7 1/2 Uhr.  
 Sonntag 31. 292. Vorstellung. außer Riehe (Vorrecht A), hohe Preise: (Golfspiel Coa Turner von der Holländer Opern-Station): „Ida“ Anfang 6 Uhr.  
 Montag 1. 293. Vorstellung. außer Riehe (Vorrecht E), mittlere Preise: Zum ersten Male: „Gräfin Mariza“. Anfang 7 Uhr.

**Damen-Hemdhoosen Prinzess-Röcke**  
 Tel. 7178 **Daut** F 1, 4  
 Echte Ribana-Unterwäsche

**Planos**  
 reiche Auswahl preiswert bei  
**HECKEL O 3, 10**  
**Piano-Lager**  
 Vorteilhaft erleichterte Teilzahlungen

**Grammophon-Apparate**  
 und Platten mit  
 nebensitzender Schutzmarke.  
 L. Spiegel & Sohn  
 O 7, 9  
 Feldbergstr.

**Ein Griff - ein Bett**  
 das vollkommene  
**Chaiselongue-Bett der Gegenwart**  
 stets vorrätig in Ia. Qualität bei  
**JOSEPH REIS SÖHNE**  
 T 1, 4 MANNHEIM T 1, 4  
 Gedlegenste, bürgerliche Wohnungs-Einrichtungen

**Wochenplan des Neuen Theaters**  
 vom 23. Mai bis 1. Juni 1925  
 Samstag 23. 129. Vorstellung. „Der Troubadour“ SBB 726-775 u. 826 bis 850 u. 1001-1010 u. 1371-1375 u. 1626-1650 u. 1676-1700 u. 2026-2050 u. 3151-3175 u. 3551-3575 u. 3711-3735 u. 4976-5300 u. 5351-5750 u. 5801-5850 u. 16401-16550 u. 16802-17312. SBB 249-279 u. 582-593 u. 1032-1052 u. 1343-1375 u. 4344-4355 u. 5154-5215 u. 6401-6431 u. 6463-6493 u. 6525-6555 u. 7094-7105. Anfang 7 1/2 Uhr.  
 Sonntag 24. 130. Vorstellung. „Schneider Bibbel“ SBB 1026-1050 u. 1776-1825 u. 3226-3250 u. 3276-3375 u. 5051-5000 u. 17215 bis 17328. SBB 2251-2281 u. 3063-3093 u. 4563-4593 u. 5113 bis 5153 u. 6432-6462. Anfang 7 1/2 Uhr.  
 Sonntag 31. 131. Vorstellung. Zum ersten Male: „Bilette von der Stadt“ SBB 1011-1025 u. 1176-1200 u. 2651-2775 u. 3026 bis 3050 u. 3101-3125 u. 4301-4350 u. 5301-5350 u. 7101-7200 u. 7461-7500 u. 8451-8500 u. 17053-17267. SBB 63-93 u. 4532 bis 4562 u. 4894-4908 u. 5019-5050 u. 6001-6050. Anfang 7 1/2 Uhr.  
 Montag 1. Juni. 132. Vorstellung. „Bilette von der Stadt“ SBB 1326 bis 1370 u. 1601-1625 u. 1701-1725 u. 2201-2275 u. 3376-3400 u. 9201-9300 u. 17376-17415. SBB 3126-3215 u. 4319-4281 u. 4909 bis 4924. Anfang 7 1/2 Uhr.

**Mannheimer Musikhaus**  
 am Wasserturn - P 7, 14a  
 Moderne Sprechapparate  
 städte. Eingang der modernsten Tanzplatten.

**Planos**  
 eigene und fremde Fabrikate sehr preiswert  
**Scharf & Hauk**  
 Piano-u. Filzfabrik, C 4, 4

**Plüsch- u. Linoleum-Teppiche**  
 in allen Größen u. besten Qualitäten  
**Chaiselongues**  
 mit und ohne Decken empfiehlt  
 Teppich- und Linoleum-Haus  
**Brumlik E 3, 9**

„Alpina“ Deutsche  
 Uhrmacher-Genossenschaft  
  
 Alle-Verkauf der  
 Alpina-Uhren  
**J. Lotterhos**  
 P 1, 5 Ecke P 1, 5

**Photo**  
 Kino, Projektion  
**Photobau H. Kloos**  
 I, Fachgeschäft, C 2, 15

Feinster frisch gebrannter  
**Kaffee**  
**Jakob Hess**  
 Tel. 2235 Q 2, 13 gegenüber  
 an der Konkordienkirche

**Wellenreuther**  
 D 1, 13 Telefon 7152  
 Vornehmes Konditorei-  
 Kaffee. Bestellungs-  
 geschäft für alle  
 Erzeugnisse der feinen  
 Konditorei  
 Fabrikation  
 feinsten Pralinen

**Heinrich Hartmann**  
 H 4, 27, Tel. 5989  
**Spezial-Haus**  
 Gardinen  
 Möbelstoffe  
 Teppiche  
 Matratzendelle

**Schmidt-Belbe's Pralinen**  
 in unübertroffener vorzüglicher Qualität.  
**Belbe's Riesen**  
 In neuartiger hervorragender Geschmackausrichtung  
 Machen Sie einen Versuch:  
**Schmidt-Belbe D 2, 14**  
 Konditorei. Spezi-Pralinen-Fabrik

**Gust. Schneider**  
 D 1, 13  
 (im Hause des Kaffee Wellenreuther)  
**Die leistungsfähige  
 Buchhandlung**

**Tapeten**  
 Hochwertige deutsche Erzeugnisse  
 von **Derblin**  
 G. m. B. H.  
 gegenüber Kaufhaus C 1, 2

Henry Ford trinkt nur coffeinfreien Kaffee der Kaffee-Handels A.G. Bremen

Offene Stellen
Stadtreisender
Reisevertreter(in)
Teilhaber(in)

tüchtigen Fachmann
Für Ihre demnächst frei werdende Geschäftsstelle im Frei-Rat Baden sucht ansehnliche, Kapitalfraktion, arbeitsfähige Lebensversicherung-Gesellschaft, mit hübschen vorteilhaften Tarifen, die auch die Volkversicherung in besonderer Form mit kleinen Monatsbeiträgen betreibt.

Bauplatz
Nähe Bahnhof Köberfeld gelegen, zu verkaufen. Anfragen unter K. Y. 88 an die Geschäftsstelle. \*4148

Wohnungs-Tausch!
Düsseldorf-Heidelberg (Mannheim)
Geboten in Düsseldorf eine 4-Zimmerwohnung nebst Mädchenzimmer und Badezimmer, Zentralheizung, liegendes warmes Wasser, in feiner, besser Wohnlage. \*4102

Gummi.
Erstklassigen kaufmännischen Sachmann für
technische Abteilung
und für Propaganda von mitteldeutscher Gummiindustrie gesucht. Angebote erbet. unter O. K. 160 an die Geschäftsstelle dieses Blattes.

Tüchtige Stenotypistin
die mindestens 200 Wörtern beantwortet per 1. Juni gesucht. \*4115
Angebote unter K. W. 81 an die Geschäftsstelle dieses Blattes.

Suche auf 1. oder 15. Juni ein durchaus zuverlässiges, tüchtiges Mädchen bei hohem Lohn.
Reggerei R u a b d.
W 2403 H 1. 10.

Schreibmaschine
(Ruppel) gebraucht, billig abzugeben. 1443
Geht bei Wenger, N 2. 1. Tel. 3794.

saub. freundl. Zimmer
für jüngeres solides Fräulein. Friedrichs- oder Pulverstraße bevorzugt.
Angebote unter K. C. 62 an die Geschäftsstelle dieses Blattes.

Zimmer
in d. Innenstadt sofort od. 1. Juni gesucht. Angebote unter L. M. 96 an die Geschäftsstelle dieses Blattes. \*4123

Jüngerer Dekorateur
der Baumwollwaren-, Herrenartikel-, u. Textilien- und Strumpfwirker modern und ansehnlich zu dekorieren versteht, und die neuzeitliche Plakatmalerei bevorzugt, bei hoch. Gehalt gesucht. \*4157
Bewerberungen mit Bild und Referenzen unter L. B. 88 an die Geschäftsstelle dieses Blattes.

Tüchtige Monatsfrau
für einige Stunden normallöhnt in Villenhaus bei Oststadt gesucht.
Jugend über ähnliche Stellen erforderlich. \*4177
Näheres L 14, 14, 3. Stad.

Kaufmann
28 J. alt, sucht Stelle bei sofortigem Eintritt als Expedient od. sonst. Büroangestellter. Angebote unter J. G. 41 an die Geschäftsstelle. \*4237

Ein Tonnen-Lastwagen
neu hergerichtet, preiswert zu verkaufen
Anzusehen bei
Paul, Mannheim
F 6, 16a
\*4121

Wohnung
beschlagnehmbar, 2 oder 3 Zimmer mit Küche, eventuell in Untermiete bei guten Beuten von hiesiger Oberpost (Ingenieur) gegen zeitweilige Vergütung per sofort oder später (etwa 15. Aug.) zu mieten gesucht. Angebote unter S. 2. 61 an die Geschäftsstelle dieses Blattes. \*4226

Vermietungen
Vorne u. möbl. Zimmer
Vorne u. möbl. Zimmer vermietet sofort.
Möb. H.-G., L. 14. 11.
\*4385

Erster Buchhalter
(Lobensstellung)
Wir suchen zum 1. Juli d. Jd. oder früher eine allezeitige, anständige und zuverlässige Kraft, welche lobenswerte Leistungen in der Buchführung und im Steuer- und Zehnwesen leisten kann. Der Betrieb ist dauernd und beschäftigt, und würde einem Herrn mit Kapitalanlage von 10-20 Tausend neben dem Gehalt, eine Kapitalteilnahme zugesichert werden können. Ausführliche Angebote mit Bild u. Referenzen erbeten unter M. M. C. 1022 an die Geschäftsstelle dieses Blattes. \*4204

Reisende
bei hohem Verdienst gesucht.
Angebote unter L. O. 98 an die Geschäftsstelle dieses Blattes.

Erstklassigen Autofachmann
mit 15jähriger prakt. und technischer Erfahrung, Mittelfeldkennung, u. H. Vetter eines Autospartes und Reparaturwerkstätte, sucht sich an verändern.
Geht. Auftritte erbeten unter E. S. 47 an die Geschäftsstelle dieses Blattes.

Personen-Auto
6 Sitze, 8/24 Steuer PS, wie neu, aus Privatbesitz, umhängebare, preiswert zu verkaufen. \*4162
Telefon 6115.

Wohnungstausch
Karlsruhe-Mannheim
Gesucht wird eine 5 Zimmerwohnung mit Bad.
Geboten werden 5 Zimmer mit Bad oder 2 Zimmer mit Küche und 3 Zimmer mit Küche.
Knoch, unter G. J. 130 an die Geschäftsstelle dieses Blattes.

Geldverkehr.
Kreditkarten, Schecks und Darlehen
Möb. H.-G., L. 14. 11.
\*4385

Heizungsingenieur
oder
Techniker
durchaus selbständig arbeitend, mit mehrjähriger Praxis, in Dauerstellung bei hoher Bezahlung gesucht. Ausführliche Angebote mit Lichtbild an:
Hans Claussen
Centralheizungsbau u. Wärmewirtschaft
Mannheim. Hansahaus D 1

Sichere Existenz
Reisende
für keine Verkauf, Artikel sofort gegen hohe Provision gesucht.
Spezialreise 9-11 und 6-7 Uhr.
\*4159
Dr. Henn, Augustenstraße 74, Stb. III, Dr. Vohler, Jungfernstieg 30, Stb. III.

Prokurist
Anfang der 30. derselbe in ungel. leitender Stellung eines Industriebetr., möchte sich verändern.
Gesucht wird:
Stellung als Buchhaltungshelfer mit organisat. Fähigkeiten.
Geboten wird:
Gutere, selbständige Arbeitskraft, Organisationsfähigkeit, sichere Bedienung aller kaufm. Arbeiten, insbesondere Bilanzbuchhaltung, Prägnanz, Praxis als 1. Buchhalter. Kenntnis neuer Buchhaltungsmethoden u. Buchhaltungsmittel.
Knoth, unter D. W. 28 an die Geschäftsstelle dieses Blattes.

Gelegenheitskauf
Speisezimmer
komplett, neu, modern, schwere Ausführung, sofort billig zu verkaufen.
Kaz Josephstr. 19.
\*4140 2. St. rechts.

1-2 Zimmer
möbl. od. leer, abh. mit Hochgelegener im Zentrum der Stadt sofort zu mieten gesucht.
An- 5 an H. Paulus, Poststr. 20. \*4156

Verloren.
Beim Radfahrer-Vortrag im Rosenpark ein, Blumenschirm verloren.
Wolfgang N.
Theaterplatz 7

Vertreter in Klöppelspitzen
Für Herren, welche nachweislich bei Professoren u. Behörden auf eingef. u. mit Erfolg tätig gewesen sind, kommen in Frage.
Knoth, unter M. M. C. 1022 an die Geschäftsstelle dieses Blattes.

Dienstmädchen
nicht unter 21 Jahren, sol. gesch. Stammheim, Gutemannstr. 5. \*4136

Verkäufe
Bauplatz
Zentrum, mit genehmigter Bauplänen und Hypothekenzusage zu verkaufen.
Nur kapitalstarke Interessenten erhalten Auskunft. Angeb. unter J. U. 54 an die Geschäftsstelle d. Blattes. \*4004

1 Zimmer
in gutem Hause, Angebote mit Preisangabe unter L. G. 91 an die Geschäftsstelle dieses Blattes. \*4105

Die Postbehörde empfiehlt
in ihrer Zeitschrift 'Verkehrsmittel' die Örtlichkeit vor dem Verkehr, die Örtlichkeit vor dem Verkehr, die Örtlichkeit vor dem Verkehr, die Örtlichkeit vor dem Verkehr.

2 jüngere Elektro-Ingenieure oder Techniker
Badische Elektrizitäts-Aktiengesellschaft
Mannheim, M 7, 9

Frau
täglich vormittags 3 bis 4 Stunden sofort gesucht.
Geht bei Wenger, N 2. 1. Tel. 3794.

OPEL-Wagen
verkäuflich
Offiz. fahrbereit, Befähigung Franzosenstraße 4 (Industriehafen).
Kallmann, Kirchenstr. 7

Gesucht:
1 Büro und Lagerraum
Nähe C 1
Angebote unter G. C. 133 an die Geschäftsstelle. \*4145

Verloren.
Beim Radfahrer-Vortrag im Rosenpark ein, Blumenschirm verloren.
Wolfgang N.
Theaterplatz 7



Tücht. Verkäuferin
per sofort gesucht.
Kaufhaus Geschw. Strauß, Mittelstr. 35.

Küchenherde
Garantie für Brennen und Kochen, sehr leichte Teilabgabe, versch.
Ottobrunn, unter D. W. 28 an die Geschäftsstelle dieses Blattes.

Eismaschine
gut erhalten, f. Hand- u. Kraftbetrieb, zu verkaufen.
Kaufhaus Geschw. Strauß, Mittelstr. 35.

Raum
für Laboratorium, evtl. mit Wohnung, gesucht.
Wolfgang N.
Theaterplatz 7

**National-Theater Mannheim**  
 Samstag, den 23. Mai 1925  
 Vorstellung Nr. 283, Miets B, Nr. 34  
 B. V. B. 451-500 u. 6551-6650 u. 16300-16310  
 u. 17455-17557  
 F. V. B. 626-633 u. 4801-4831 u. 6494-6524  
**Was ihr wollt**  
 oder Dreikönigsabend (Fastnacht)  
 Lustspiel von Shakespeare, für die Bühne  
 eingerichtet in 17 Bildern.  
 Uebersetzt von August Wilhelm von Schlegel  
 in Szene gesetzt von Eugen Felber 97  
 Anfang 7 1/2 Uhr Ende nach 10 Uhr

**Neues Theater im Rosengarten**  
 Samstag, den 23. Mai 1925  
 Vorstellung Nr. 129  
 B. V. B. 726-775 u. 826-850 u. 1001-1010 und  
 1371-1375 u. 1626-1650 u. 1676-1700 u. 2126  
 bis 7050 u. 3151-3175 u. 3551-3575 u. 3711 bis  
 3725 u. 4976-5300 u. 5551-5750 u. 5901-5850  
 u. 16401-16500 u. 16802-17313  
 F. V. B. 249-279 u. 512-599 u. 1032-1062 u.  
 1543-1375 u. 4344-4355 u. 5154-5213 u. 6401  
 bis 6121 u. 6443-6493 u. 6523-6550 u. 7094 bis  
 7135

**Der Troubadour**  
 Oper in vier Akten von Salvatore Cammarano.  
 Musik von Giuseppe Verdi.  
 Spielleitung: Karl Marx 114  
 Musikalische Leitung: Gustav Mannebeck  
 Anfang 7 1/2 Uhr Ende 10 Uhr

**Friedrichspark**  
 Regelmäßige Konzerte  
 Jeden Samstag Nachmittag und Abend  
 • Dienstag Abend  
 • Mittwoch Nachmittag 5143  
 • Donnerstag Abend  
 Mittwoch und Samstag Abend  
 jeweils auf besondere Anzeige

an den beiden Pfingstfeiertagen  
**Großes Venezianisches Gondelfest**  
 Illumination  
 Festliche Aulfahrt der Gondeln auf dem Weiher  
**Bengalische Beleuchtung der Rialto  
 Brücke und der Insel.**

**Seckenheim** Schloß - Wirtschaft  
 am See gelegen.  
 Herr. Aussicht u. d. Bergstr. Relebotus, groß. Saal  
 (2000 Bert.), 11 Saal, 1000 Saal, Gart., Regelsaal u.  
 2 Billards. Inert. gr. Küche, vorzügl. Bier, prima Weine  
 offen u. in Flaschen. A. Reinhard, Tel. 43 8224

**Ufa-Theater, P6**

Heute und folgende Tage  
 1.  
**Der Pariser Film:  
 Kinder v. Montmartre**  
 6 Akte v. Variété, Konfektion und Liebe.  
 Anmerkung: Der Regisseur René Hervil  
 hat es meisterhaft verstanden, das Pariser  
 Leben in allen seinen Farben zu schildern  
 und es im Filmbild festzuhalten.  
 2.  
**Fix und Fax fahren verkehrt!**  
 Eine tolle Burleske in 2 Akten  
 3.  
**Felix unter Filmleuten!**  
 Der beliebte Felix der Kater fühlt sich  
 diesmal unter den Filmleuten besonders  
 froh und verrichtet ungelungene Spässe.  
 4.  
**Am Traunsee, Naturstudie**  
 Anfang 4 1/2 Uhr. Letzte Vorstellung 8 1/2 Uhr  
 Eintritt jederzeit. 5835

**Schauburg K1**

Das gerühmteste Filmtheater Mannheims.  
**Heute**  
 das Film-Meisterwerk, dessen noch-  
 malige Aufführung nicht nur in Mann-  
 heim, sondern in ganz Deutschland  
 gewünscht wird:



**Fridericus Rex**  
 In neuer Auflage 6320  
 I. und II. Teil auf einmal!  
 Wochentags 2 Vorstellg. Anfangszeiten  
 um 5 1/2 und 8 Uhr Eintritt jederzeit!  
 Kassenöffnung schon um 3 1/2 Uhr.  
**Großes Orchester** mit der Original-  
 Musik von Marc Roland!

**ALHAMBRA**  
**Heute letzter Tag**  
 der interessantesten  
**Lustspiel-Woche**  
 mit Harold Lloyd (Er)  
 „Fatty“  
 Baby Peggy etc. etc.  
**Morgen Sonntag**  
 neuer Spielplan:  
 Der deutsche Großfilm:  
**Komödianten des Leben.**  
 Ein wunderbarer Film aus dem Leben in  
 6 Akten  
 Regie: Georg Jacoby (Höglis, v. Quo Vadis  
 Hauptdarsteller:  
**Bruno Kastner**  
 Elga Brink, Edith Meller,  
 Georg Alexander etc. etc.  
**Ein Filmstar wird gesucht!**  
 Helleres Lustspiel in 2 Akten mit  
**Bud Pollard**  
**Ohne Geld um die Welt**  
 Anfang 3 Uhr  
 letzte Vorstellung 8 30  
 TEL. 9202

**Süddeutsche  
 Gartenbau-Ausstellung Ludwigshafen a. Rh.**  
 8. Juni bis Mitte Oktober 1925

Für die Besucher der Ausstellung gelangen  
 folgende Karten zur Ausgabe:  
**A. Familienkarten:** 5674  
 (Für die gesamte Dauer der Ausstellung)  
 1. Karte . . . . . Mk. 20.—  
 2. Karte . . . . . „ 10.—  
 Jede weitere Karte eines Familiengliedes „ 5.—  
 Kinder unter 14 Jahren der Dauerkartenehaber  
 haben in Begleitung Erwachsener freien Zutritt  
**B. Kartenblocks:** Ausgegeben werden hiervon solche  
 mit je 10 Stück und mit je 5 Stück.  
 Der Preis für die Blocks mit je 10 Karten beträgt Mk. 7 50  
 „ „ „ 5 „ „ 4.—  
**C. Einzelkarten:**  
 Dieselben berechtigen zum einmaligen Besuch  
 Der Preis der Einzelkarte für Erwachsene betr. 1 Mk. 1.—  
 „ „ „ Kinder und Schüler „ 0 50  
 Kinder und Schüler unter Führung ihres Lehrers  
 zahlen je . . . . . M. 0 30  
 Unbemittelte Kinder haben hierbei freien Eintritt  
 Wegen des Bezuges von Dauerkarten wolle man sich an  
 die Geschäftsstelle der „Südg.“ Ludwigshafen a. Rh.  
 Stadthaus Nord, Zimmer 51, wenden.  
 Die Dauerkarten berechtigen auch zum Eintritt  
 in den Vergnügungspark.  
 Bei besonder. Anlässen kleiner Preisaufschlag vorbehalten

**Tapeten**  
 geschmackvoll, in jeder Preislage  
**Werner Twele**  
 Tel. 5913 Mannheim E 2, 1-3 (Planken)  
 Tapeten, Linoleum, Stoffe für  
 Innen-Dekoration und Möbel.  
 5151

**SINGER**  
 NÄHMASCHINEN  
 in allbewährter Güte  
**ERLEICHTERTE**  
**ZAHLENSBEDINGUNGEN**  
 SINGER CO. NÄHMASCHINEN ACT. GES.  
 Mannheim, M 1 Nr. 2, Breitstraße

**Drucksachen Industrie**  
 für die gesamte  
 liefert prompt  
 Druckerei Dr. Haas, G. m. b. H., Mannheim • E 6, 2.

**Für das Familienbad!**  
 VERSAND NUR GEGEN NACHNAHME  
  
**Bade-Anzüge, prima Trik.,**  
 schwarz, mit farb. Kante,  
 sehr preiswert f. Damen u. Herren **7.95**  
**Badeanzüge, extra fe. Trik.,**  
 m. farb. Futter f. Damen u. Herren **2.95**  
**Badeanzüge m. Rock a. best.**  
 Trik., m. farb. Kante f. Damen **6.95**  
**Bade-Anzüge m. Rock u. Blütenhalt.(Forma),**  
 bester Trikot. f. Damen **8.95**  
 18.50, 12.50  
**Elegante Strand-**  
**Kleider best. a. Bade-Anz. u. Rock,**  
 feinst. Trik., mit u. ohne Blütenhalter **18.50, 12.50, 22.50, 18.50**  
**Bade-Hosen für Knaben,**  
 geringelt, Gr. 1. . . . . 0.30  
 jede weibl. Größe + 0.10  
**Bade-Hosen für Herren,**  
 geringelt . . . . . Paar 0.50  
 für Herren, schwarz, prima Trikot . Paar 1.35

**Strumpf-Hornung**  
 Tel. 5948 Mannheim Tel. 5948  
 075

**Im Rosenkavalier**  
 0 6, 2  
**American Drinks**  
 Erstklassiger intern. Mixer vorhanden

**Künstlerstube „Landhäuser“**  
 S 6, 1 - Telephon 794  
 Sonntag, 24. Mai, abends 8 Uhr  
**Künstler-Konzert**  
 5932 Emil Landhäuser  
 Köln-Düsseldorfer Rhein-Dampfschiffahrt.  
 Sonntag, 24. Mai 1925  
 zum halben Fahrpreis  
 Mannheim-Worms-Gernsheim-Nierstein  
 und zurück.  
 Abfahrt ab Mannheim 9 Uhr vormittags,  
 Rückfahrt ab Nierstein 4 Uhr nachmittags.

Sonntag, den 24. Mai nachmittags 3 Uhr  
 in der Turnhalle des Turnvereins 1840 Pring  
 Wilhelmstraße 5900  
**Kreismesterschaften**  
 des Zweites IV des Bundes Deutscher Rad-  
 fahrer (Baden, Württemb., Rheinl., Bayern)  
 im Radsport, Reigenfahren, Radballspiel.  
 Sitzplatz nummeriert Bl. 2, unnummeriert  
 Bl. 1., Schülerforten 50 Pf.  
 Radfahrer-Verein e. V. near 1883

**Jubiläums-  
 Gewerbe-Ausstellung**  
 Eberbach a. N. 5804  
 21.-28. Juni 1925 - täglich geöffnet  
**Vermietungen**  
**Mansarden-Wohnung, beste Lage**  
 3 Zimmer, 1 Küche gegen Tausch 1 Zimmer  
 mit Kochgelegenheit abzugeben. Angeb. u.  
 L. V. 5 an die Geschäftsst., ds. Bl. \*4192

Schüttenhaus  
 Feudenheim.  
 Morgen Sonntag mod  
**Janx**  
 Abends unter der Regie  
 des Herrn Tanzmeister  
 Pfirrmann. \*4150  
 Beginn: 8 Uhr.

**Import - Export**  
 Raum, u. jedn. Rep.  
 repondens in Engllch,  
 Franz., Ital., u. Span.  
 überm. Raum, nebenbe-  
 wußt bei provint. Fecht.  
 u. billige, Berechnung.  
 Gulder mit E. K. 20  
 a. d. Geschäftst. \*4192  
 In hochgeleg. Ort  
 des bad. Oberrheins, in  
 neuzeitlich einger. präy.  
 Bauernhause finden  
**Erholungsbedürftige**  
 freundl. Aufnahme. Ein-  
 gabe mit J. F. 17 an  
 die Geschäftsst. \*4194

**Hausverwalter**  
 Ich bin der Lage, noch  
 einige Verwaltungen zu  
 übernehmen bei möglic.  
 Tageslohn. Angebote  
 unter H. O. 25 an die  
 Geschäftsstelle. \*4194

**Pianos**  
 in Kauf u.  
 Miete  
 bei  
**Heckel**  
 Piano-Lager  
 0 3, 10.

**P F Ä L Z I S C H E**  
 28. MAI MIT  
 7 JUNI 1925  
  
**LANDWIRTSCHAFTS  
 AUSSTELLUNG  
 LUDWIGSHAFEN a. Rh.**  
 GLEICHZEIT MIT DER SÜDDEUTSCHEN  
 GARTENBAU-AUSSTELLUNG

**Schreiber**  
 Ia. Kernseife 200 g St. 15 P.  
 dito. 6 Stück 87 P.  
 72% reinweiße Kernseife  
 1/2 Pfd.-Stück 32 Pfg.  
 Schmierseife Pfd. 36 Pfg.  
 Soda 10 Pfd. 45 Pfg.  
 Große Auswahl in Toiletteseifen  
 Stück 12 - 15 - 20 - 30 - 50 Pfg.  
 Toilette- und Putzschwämme  
 in allen Preislagen  
 6303  
**Schreiber**